

Gläserne Phaeton-Manufaktur in Dresden

Beitrag von „jamesbond“ vom 26. April 2008 um 19:57

T-Rack und ich hatten die Gelegenheit, die gläserne Manufaktur in Dresden zu besichtigen.

Wie VW dort den Phaeton produziert und was der Kunde dort sehen, planen und konfigurieren kann ... das gehört wirklich in die Oberklasse.

Das Gebäude ist total gläsern. Die Hallen sind großzügig und hell. Auf Fußboden und Fließband liegt Holzparkett.

In der ganzen Produktion geht es ruhig und ohne Hektik zu. Es ist unheimlich sauber ... die Arbeiter montieren in weissen Handschuhen.

Jeder Phaeton wird von Hand montiert mit mehrfachen Qualitätsprüfungen der einzelnen Arbeitsschritten. Maschinell werden nur die Scheiben geklebt und die Räder montiert.

Insgesamt eine gediegene Atmosphäre in der man spürt, dass konzentriert und gut gearbeitet wird.

Sehr edel auch die Logde für Kunden im Abholbereich.

Besonders hat uns der "Konfigurationsraum" gefallen. Dort sind Modellphaeton mit den Originallacken vorhanden. Weiterhin alle Lederarten, -sorten und -farben in großen Stücken zum Anfassen und kombinieren.

Die Holzdekore sind wirklich aus Holz. Man sieht die einzelnen Arbeitsschritte vom unbehandelten Leimschichtholz bis zum fertigen polierten Dekorstück.

Natürlich sieht man auch die verschiedenen Sitzvarianten und alle möglichen Felgen im Original.

Dort "fliegen" Kunden ein, planen ihren Phaeton und holen ihn später auch ab. Man kann sogar die Montage begleiten und "ihn" selbst vom Band fahren.

Im Vergleich zur Touaregproduktion in Bratislava und zur Touaregkundenbetreuung setzt sich die Phaeton-Strategie von VW eindeutig in die Oberklasse ab.

LG

james

Beitrag von „EzioS“ vom 27. April 2008 um 10:04

Sehr schöne Bilder - weiß ist sehr kleidsam!

Hat sich Chris bekehren lassen.....??

:D:D

Beitrag von „LaForge_98“ vom 27. April 2008 um 10:05

Ist wirklich nett dort, ich war Winter 2005 dort, damals standesgemäß im Phaeton  , da mein Touareg ja damals gerade per Tieflader nach Wolfsburg gefahren wurde zum Rundumcheck  .

Die Manufaktur hat schon was, nur in Sachen Produktivität ist das nicht unbedingt das wahre. Ich erinnere mich, dass die damals gesagt habe: Kapazität von 240 Autos pro Tag, Output ~70 (damals schon incl. Bentley Flying Spur).

So macht man keinen Gewinn. (sorry da spricht der Montageleiter in mir).

Gruß

LaForge_98

Beitrag von „Sittingbull“ vom 27. April 2008 um 10:55

Hallo James,

vielen Dank für deinen Bericht und die Bilder. Die Gläserne Manufaktur werde ich mir auch mal anschauen gehen.

Grüße von Stephan 

Beitrag von „T-RACK“ vom 27. April 2008 um 11:26

[Zitat von LaForge_98](#)

Die Manufaktur hat schon was, nur in Sachen Produktivität ist das nicht unbedingt das wahre.

Ich erinnere mich, dass die damals gesagt habe: Kapazität von 240 Autos pro Tag, Output ~70 (damals schon incl. Bentley Flying Spur).

Der Tagesoutput liegt derzeit bei 30 Fahrzeugen (sagte man uns, ich glaube das geht mehr Richtung 20).

Der Bentley wird nicht mehr in Dresden sondern ausschließlich in England produziert.

Gruß

Chris

Beitrag von „TouaregAti“ vom 27. April 2008 um 12:54

[Zitat von T-RACK](#)

Der Tagesoutput liegt derzeit bei 30 Fahrzeugen (sagte man uns, ich glaube das geht mehr Richtung 20).

Schade. Gibt es Massnahmen dies zu ändern oder wird man den Phaeton "sterben" lassen? 😞

Schönen Sonntag

Ati

Beitrag von „juma“ vom 27. April 2008 um 13:06

Servus,

[Zitat von TouaregAti](#)

Schade. Gibt es Massnahmen dies zu ändern oder wird man den Phaeton "sterben" lassen? 😞

[OT]...bestell doch mal 1000 Fahrzeuge...:D [/OT]

Beitrag von „T-RACK“ vom 27. April 2008 um 13:49

Man hat uns gesagt, dass Herr Winterkorn sich ganz klar zum Phaeton bekennt. Spätestens mit dem Nachfolgemodell (zwischen 2010 und 2012) wolle man auch wieder den US Markt angehen.

Gruß
Chris

Beitrag von „TouaregAti“ vom 27. April 2008 um 15:34

[Zitat von juma](#)

[OT]...bestell doch mal 1000 Fahrzeuge...:D [/OT]

Wie ist Deine Adresse (Rechnungs-Anschrift)? 😊

Gab es nicht vor wenigen Jahren einen Skandal in Österreich, dass einer einen ganzen Fuhrpark aus Spass bestellte? Citroen?

Beitrag von „Blackhawk“ vom 27. April 2008 um 19:05

[Zitat von TouaregAti](#)

Gab es nicht vor wenigen Jahren einen Skandal in Österreich, dass einer einen ganzen Fuhrpark aus Spass bestellte? Citroen?

Und hat sich dann noch der Verantwortung entzogen



Der hat auch damals den [FavAC](#) in den Konkurs getrieben 🤔🤔🤔



Beitrag von „bluwe“ vom 28. April 2008 um 11:07

Hallo

nach der Abholung oder Besichtigung kann ich jedem nur dringend raten das Restaurant zu besuchen!!!Habe mit meinem Vater schon den 2.Phaeton abgeholt.Wir waren beide male hin und weg.Das Ambiente stimmt einfach 👍👍.Das allerbeste ist die Übergabe,man kommt sich vor als würde man zum zweiten mal heiraten 😄 !

Beitrag von „Ezios“ vom 28. April 2008 um 11:13



-Modus an:

[Zitat von bluwe](#)

.....man kommt sich vor als würde man zum zweiten mal heiraten.....

Mensch Markus - mir hat das erste Mal schon gerreicht!!!!

Duckundwech.....!



-Modus aus!

Beitrag von „khclp“ vom 28. April 2008 um 11:22

[Zitat von bluwe](#)

....man kommt sich vor als würde man zum zweiten mal heiraten.....

[OT]beim zweiten Mal macht man doch nur alles im kleinen Kreise und nicht so viel tamtam
 (bitte nicht ganz ernst nehmen)[/OT]

Ja, das mag ich glauben. Die lassen sich bestimmt nicht lumpen, zumal der Phaeton ja auch ein Oberklassen Fahrzeug ist und da muss der Kundschaft schon etwas geboten werden,finde ich.

Gruss Kurt 

Beitrag von „JH-W12“ vom 28. April 2008 um 11:29

Hallo werte Gemeinde.

Das mit der Oberklasse-Betreuung bei der Abholung gilt derzeit aber nur für den Phaeton. Bei Mercedes oder Audi ist da nix zu wollen (und man zahlt dort gern mal das Doppelte für ein Fahrzeug).

Wäre der Phaeton und die betreuenden VW-Händler auf der Höhe der Zeit, man hätte viel bewegen können. Aber eine Manufaktur alleine reicht da nicht. Spätestens wenn man beim Händler vorspricht, ist man genauso Bittsteller wie bei all den anderen "Premium-Anbietern". Einzig der Sprung eine weitere Klasse höher (z.B. Bentley) sichert einem dann das gesamte "Verwöhnprogramm".

Beitrag von „Kong Racer“ vom 28. April 2008 um 12:05

Hallo,

es wird aber auch momentan keine Werbung mehr gefahren. Vielleicht ist ja auch die Werbeabteilung vom Phaeton abgeschafft worden.

Kaum ein Händler hat einen Phaeton im Laden und man sieht kaum einen auf der Straße.

Ich finde es schon ziemlich mutig, dass VW weiterhin ein Fahrzeug ohne Werbung verkaufen will. Ich habe schon so oft von Freunden gehört, dass der Phaeton nicht mehr gebaut wird, ist natürlich nicht so. Solch eine schlechte Vermarktung habe ich noch bei keiner Marke gesehen.

Das Auto kann da noch so gut sein. Bei einer Tagesproduktion von 30 - 50 Fahrzeugen sollte man doch langsam mal aufwachen.

Gruß 

Niels

Beitrag von „GGue1313“ vom 28. April 2008 um 12:11

Also mit dem Phaeton geht auf auf jeden Fall weiter!

Sollte jemand das Thema genauer interessieren bitte hier weiterlesen:

[LINK](#)

(normalerweise halte ich ja nicht so viel von MT, aber in diesem Fall mache ich eine Ausnahme)

Beitrag von „DerUnser“ vom 28. April 2008 um 12:12

[Zitat von Kong Racer](#)

Kaum ein Händler hat einen Phaeton im Laden und man sieht kaum einen auf der Straße.

also das kann ich von Leipzig´s Strassen nicht behaupten ...

und es hat auch nicht jeder Händler das Recht einen Phaeton sich hinzustellen oder zu Verkaufen

MfG

Beitrag von „JH-W12“ vom 28. April 2008 um 12:41

@ DerUnser: Aber nicht jeder Händler der das Recht hat den Phaeton zu verkaufen hat auch tatsächlich Lust dazu 😊

Meine letzten Anfragen (im Raum Hamburg) haben trotz Hinweis auf Ablösung einer Mercedes S-Klasse und unserer großen Zufriedenheit mit dem W12 im T-Reg zu gar keiner Reaktion geführt. Und das tatsächlich gleich bei zwei Händlern 😞

Zur Entschuldigung will ich dann aber auch noch anführen, daß es bei BMW nicht besser war. Und AUDI und Mercedes waren über Wochen nicht in der Lage einen großen Benziner für eine Testfahrt bereitzustellen 😞

Ich weiß, unsere Motorisierungswünsche sind für das Premium-Oberklasse-Segment schon etwas arg exotisch 😊

Vielleicht stinkt denen unser Geld dann am Ende doch noch zu sehr nach Arbeit 😞

Beitrag von „TouaregAti“ vom 28. April 2008 um 14:10

[Zitat von JH-W12](#)

@ DerUnser: Aber nicht jeder Händler der das Recht hat den Phaeton zu verkaufen hat auch tatsächlich Lust dazu

Das stimmt leider. Oft stehen auch gebrauchte Phaeton eher lieblos in der Gegend herum.

[Zitat von JH-W12](#)

Vielleicht stinkt denen unser Geld dann am Ende doch noch zu sehr nach Arbeit 😞

Welche Art von Arbeit?

Beitrag von „JH-W12“ vom 28. April 2008 um 16:07

[Zitat von TouaregAti](#)

Welche Art von Arbeit?

@ TouaregAti: Ich gehe jetzt einmal wohlwollend davon aus, daß die Frage nicht provokant gemeint war.

Ich wollte zum Ausdruck bringen, daß die Damen und Herren Autoverkäufer im Premium-Segment offenkundig mit dem gemeinen arbeitenden Volk nichts mehr gemeinsam haben. Wer nicht in Armani gekleidet (ich persönlich bevorzuge Zegna) und samt Chauffeur (ich fahre gerne selbst) erscheint, wird im Regelfall (zumindest im Hamburger Raum) als nicht wichtig/solvent genug klassifiziert, um von den Neuwagenverkäufern der "Premium-Hersteller" anständig und zügig bedient zu werden (Ausnahmen bestätigen natürlich die Regel, denn sonst gäbe es ja keine Neuwagen für uns mehr).

Anders kann ich es mir nicht erklären, warum so viele wirklich solvente - aber leger gekleidete - Herren aus dem Bekanntenkreis meines Seniors, häufig unverrichteter Dinge die Autohäuser wieder verlassen. Es könnte sein, daß barzahlende Kunden mittlerweile nicht mehr so viel Marge einbringen, wie Leasing-Kunden. Vielleicht ist auch die Frage nach einem Fahrzeug mit Benzinmotor neuerdings politisch unkorrekt. 😞

Im Verkaufsgespräch für einen 500-er Mercedes, informierte mich der Verkäufer "beiläufig" über einen Kunden der soeben zwei 600-er geordert habe. Wollte er damit andeuten, daß der "Achtzylinder-Ramsch" unter seiner Würde sei oder daß ich dankbar sein müßte, daß er für einen "Kleinwagen" seine Zeit opfert 😞

Ich persönlich würde das potentielle Klientel mit Probefahrten "zuschmeissen". Aber sieht man Phaetons bei (norddeutschen) Golfveranstaltungen, beim Polo o.ä. ? Nein!

Wenn ich meinen T-Reg W12 mal wieder zum Service abgebe, dann müßte mir ein Phaeton geradezu aufgezwungen werden, aber statt dessen gibt es einen Fox oder Polo zu Euro 29,- am Tag (wenn ich "Glück habe" gibt es auch mal einen handgeschalteten Passat TDI für lau).

Bei den "Stern-blinden" Mercedesfahrern haben vermutlich 90% der potentiellen Käufer noch nie einen Phaeton selbst pilotiert, obgleich die Komferteigenschaften des Phaeton dem der älteren Mercedes-Modelle noch am nächsten kommen.

Es ist aber natürlich auch ein Problem der "gehobenen" Gesellschaft, daß ein VW vermeintlich nicht standesgemäß sei. Seit dem ich regelmäßig VW fahre sprachen mich sogar Kunden an, was denn mit meinem "schönen" Mercedes wäre und warum ich jetzt VW fahre 😞. Die Frage ob die Geschäfte so schlecht laufen, hat mir dann aber doch noch niemand gestellt. 😊

Beitrag von „Sittingbull“ vom 28. April 2008 um 16:49

Hallo zusammen,

ich persönlich finde den Phaeton ausgesprochen konkurrenzfähig gegenüber seinen Mitbewerbern. Besonders die Verarbeitungsqualität und das Raumangebot finde ich herausragend. Und weil das Image noch nicht ganz das Niveau der anderen erreicht hat, bekommt man den VW als Jahreswagen mit einem schier unglaublichen Preis-Leistungs-Verhältnis 👍👍. Mein Partner hat sich gerade einen gekauft.

Grüße von Stephan 🗨️

Beitrag von „bluwe“ vom 28. April 2008 um 17:02

[Zitat von Kong Racer](#)

Kaum ein Händler hat einen Phaeton im Laden und man sieht kaum einen auf der Straße.

Niels

Hallo Niels

bei unserem 😊 stehen z.zt.3 Stück,für ein relativ kleines VW-Haus find ich das okay (ein neuer,2Gebrauchte).

@JH-W 12

im Grunde hast Du recht mit dem After Sale Service,man merkt es wenn man fremde VW Häuser aufsucht.Dennoch muss ich sagen werden wir von unserem 😊 immer bestens und vorzüglich behandelt (im falle von defekten oder fälligem Service werden die Autos auch geholt und auf Wunsch hat er auch einen Ersatzwagen KOSTENLOS),insofern kann ich mich nicht beschweren.Ist halt wie so oft im Leben,man kann nicht alle über einen Kamm scheren. 😊

Beitrag von „TouaregAti“ vom 28. April 2008 um 17:12

[Zitat von JH-W12](#)

@ TouaregAti: Ich gehe jetzt einmal wohlwollend davon aus, daß die Frage nicht provokant gemeint war.

Nein, absolut nicht, finde die Berufe, die hier zusammen kommen, interessant. Die Frage wurde zwar nicht beantwortet, aber ich verstehe Deine Ausführungen voll und ganz und Verkäufer oft genauso wenig wie Du. Ich musste mich auch schon mehrfach aufdrängen, ein (nicht Oberklasse-)Fahrzeug käuflich erwerben zu dürfen.

[Zitat von JH-W12](#)

Vielleicht ist auch die Frage nach einem Fahrzeug mit Benzinmotor neuerdings politisch unkorrekt.

Das ist den Jungs vom Vertrieb nicht so leicht abzugewöhnen. Ich wurde immer wieder darauf hingewiesen, dass ich doch so viel fahre und deshalb mit einem Diesel günstiger weg komme. Auch nach mehrfacher Wiederholung meiner Wünsche und Fahrleistungen der letzten Jahre von ca. 17Tkm war nix zu machen ...

Ciao

Ati

Beitrag von „JH-W12“ vom 28. April 2008 um 17:16

@ Stephan: Eines vorweg, ich habe rein gar nichts gegen Halb- oder Jahreswagenkäufer (mache ich im gehobenen Segment selber). Aber für den gesicherten Fortbestand des Phaeton fehlen (zumindest rein kaufmännische betrachtet) derzeit einfach die Neuwagenkäufer die den Listenpreis auch annähernd bezahlen. Während Mercedes/BMW/AUDI mit ihren "Plastikbomben" einen Absatzrekord nach dem anderen einfahren, dösen die Verkäufe (Verkäufer) bei VW so vor sich hin. Das es anders geht, zeigen ja die Absatzzahlen vom Touareg, bekanntlich ja auch kein billiges Automobil.

Auch ist der Umstand, daß es derzeit Jahreswagen so günstig gibt, dem Ruf des Fahrzeuges bestimmt nicht zuträglich. Der Phaeton wird derzeit weit unter Wert gehandelt. Andererseits fallen auch anderen Ortes die Verkaufserlöse von gebrauchten Luxuslimousinen seit Jahren stetig. 80% Verlust vom Neupreis nach nur vier Jahren sind auch bei Mercedes mittlerweile "normal" 😞.

Es erscheint mir (für mich gesprochen) daher attraktiver als Zweitwagen eine etwas ältere S-Klasse zu halten, statt einen neuen Golf GTI zu leasen 😞

Was übrigens die Platzverhältnisse im Fond angeht, war ich - im Vergleich zur S-Klasse - vom Phaeton überaus enttäuscht. Als Kindertransporter ist eine S-Klasse mit langem Radstand weitaus geräumiger und bietet deutlich mehr Kopffreiheit.

Beitrag von „Thanandon“ vom 28. April 2008 um 17:23

Servicewüste Deutschland. (Trifft nicht auf alle zu)

Ein Verkäufer verdient so gut (?) dass er es nicht nötig hat mehr Auto zu verkaufen!?!)

Vielleicht sollte ein Großteil des Gehalts vom Verkauf kommen? Wo ist die Umsatzbeteiligung, die den Verkäufer beflügelt zu verkaufen?

In Sachen Autos und Image ist ein VW eben ein VW und kein Benz, Porsche oder sonstwas, eben ein VOLKSWAGEN, obwohl man das bei den Preisen manchmal auch nicht wirklich ernst nehmen kann. Alles in allem geht es den meisten einfach zu gut, ansonsten würde ALLE mehr verkaufen!

Die Manufaktur würde ich trotzdem gerne mal besuchen. Vielleicht könnte man das ja mal als Ausflugsziel planen. 🚗

Beitrag von „Thanandon“ vom 28. April 2008 um 17:25

Ist IMMER unter Wert gehandelt worden....🙄

[Zitat von JH-W12](#)

Das Phaeton wird derzeit weit unter Wert gehandelt.

Beitrag von „JH-W12“ vom 28. April 2008 um 17:27

[ot] @ Thanandon: Hallo Oliver. Super Idee, gilt jetzt als gesetzt, wir sind dabei.👍

Wann geht es los? [/ot]

Beitrag von „Sittingbull“ vom 28. April 2008 um 17:29

[Zitat von JH-W12](#)

Was übrigens die Platzverhältnisse im Fond angeht, war ich - im Vergleich zur S-Klasse - vom Phaeton überaus enttäuscht. Als Kindertransporter ist eine S-Klasse mit langem Radstand weitaus geräumiger und bietet deutlich mehr Kopffreiheit.

Hallo Jan,

dieser Vergleich ist aber nicht ganz fair 🙄

Grüße von Stephan 🙄

Beitrag von „JH-W12“ vom 28. April 2008 um 17:31

@ Stephan: Ich habe natürlich einen Apfel mit einem Apfel verglichen und nicht mit einer Birne


Beitrag von „DerUnser“ vom 28. April 2008 um 17:31

[Zitat von JH-W12](#)

Was übrigens die Platzverhältnisse im Fond angeht, war ich - im Vergleich zur S-Klasse - vom Phaeton überaus enttäuscht. Als Kindertransporter ist eine S-Klasse mit langem Radstand weitaus geräumiger und bietet deutlich mehr Kopffreiheit.

???

ds kann ich mir kaum Vorstellen....denn im Phaeton ist doch so wahnsinns Beinfreiheit..

erst Recht im 4 Sitzler ...

Beitrag von „GGue1313“ vom 28. April 2008 um 17:36

[Zitat von Sittingbull](#)

Hallo zusammen,

ich persönlich finde den Phaeton ausgesprochen konkurrenzfähig gegenüber seinen Mitbewerbern. Besonders die Verarbeitungsqualität und das Raumangebot finde ich herausragend. Und weil das Image noch nicht ganz das Niveau der anderen erreicht hat, bekommt man den VW als Jahreswagen mit einem schier unglaublichen Preis-Leistungs-Verhältnis   . Mein Partner hat sich gerade einen gekauft.

Grüße von Stephan 😊

Hallo Stephan.

Na dann wünsche ich deinem Partner alles Gute mit dem Phaeton;
(darf man fragen mit welchem Motor?)

Ich habe zwar nur den Phaeton mit kurzen Radstand, aber das reicht mir persönlich;
Zur Anmerkung - ich habe den 4-Sitzer;
(vielleicht aber auch weil ich den P mit langen Radstand noch nicht gefahren bin 😊)

Beitrag von „Sittingbull“ vom 28. April 2008 um 17:40

[Zitat von GGue1313](#)

Hallo Stephan.

Na dann wünsche ich deinem Partner alles Gute mit dem Phaeton;
(darf man fragen mit welchem Motor?)

Hallo Günther,

er hat sich als Zweitwagen einen 3 Jahre alten V6 Benziner mit 2WD in Volllausstattung gegönnt. Ich wusste bis dahin gar nicht, dass es den Phaeton auch nur mit Frontantrieb gegeben hat.

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „GGue1313“ vom 28. April 2008 um 17:44

[Zitat von Sittingbull](#)

Hallo Günther,

er hat sich als Zweitwagen einen 3 Jahre alten V6 Benziner mit 2WD in Volllausstattung gegönnt. Ich wusste bis dahin gar nicht, dass es den Phaeton auch nur mit Frontantrieb gegeben hat.

Grüße von Stephan 

Habe ich bis vor dem Kauf meines P auch nicht gewusst.
So lange hat es den Phaeton mit Frontantrieb auch nicht gegeben.

Beitrag von „Blackhawk“ vom 28. April 2008 um 18:29

[Zitat von GGue1313](#)

Habe ich bis vor dem Kauf meines P auch nicht gewusst.
So lange hat es den Phaeton mit Frontantrieb auch nicht gegeben.

Ist mir aber auch neu 



Beitrag von „Franks“ vom 28. April 2008 um 21:04

Mein erster (Mietwagen-) Phaeton im Frühjahr 2005 war ein V6 mit nur Frontantrieb, trotzdem ein schönes Auto

Gruß

Frank

Beitrag von „T-RACK“ vom 29. April 2008 um 07:04

[Zitat von JH-W12](#)

Was übrigens die Platzverhältnisse im Fond angeht, war ich - im Vergleich zur S-Klasse - vom Phaeton überaus enttäuscht. Als Kindertransporter ist eine S-Klasse mit langem Radstand weitaus geräumiger und bietet deutlich mehr Kopffreiheit.

... es gibt auch den Phaeton mit langem Radstand.

Gruß

Chris

Beitrag von „GGue1313“ vom 29. April 2008 um 07:13

Beim 6. FPOC Phaetontreffen - ist so wie bei auch das Touareg-Freunde Treffen jedes Jahr - waren diesmal 2 besondere Autos dabei!

Siehe hier: [LINK](#)

Beitrag von „GGue1313“ vom 29. April 2008 um 07:16

[Zitat von Blackhawk](#)

Ist mir aber auch neu 🤔



[Günter](#)

Ja, den Phaeton gab es auch nur mit Frontantrieb:

[LINK](#)

Beitrag von „Codemaster“ vom 29. April 2008 um 12:20

[Zitat von TouaregAti](#)

Schade. Gibt es Massnahmen dies zu ändern oder wird man den Phaeton "sterben" lassen? 🙄

Schönen Sonntag

Ati

Ich bin sicher, dass der Phaeton nicht sterben wird. An der 2. Generation wird schon (sicherlich) geplant. Beim A8 hat es auch einige Generationen gedauert bis er vom Markt angenommen wurde.

Codemaster